

Pro Senectute

## Wertvolle Hilfestellung

Eine ältere Dame braucht Unterstützung im Garten, ein jüngerer Herr hilft beim Computerproblem, Menschen brauchen Hilfe, andere bieten Hilfe an – dank der Pro Senectute Nidwalden.

Hilfe zu finden ist oft nicht so einfach. Im Kanton Nidwalden bringt die Drehscheibe Angebote und Nachfragen von Seniorinnen und Senioren oder auch Menschen unter 55 Jahren zusammen. Die Drehscheibe ist ein Angebot der Pro Senectute Nidwalden und beruht auf kostenloser Freiwilligkeit. Die Drehscheibe bietet Arbeiten und Dienstleistungen an, wie man sie in der Familie oder in der Nachbarschaftshilfe findet:

- Begleitungen zum Arzt, ins Kino, zu einer Kunstausstellung oder ins Café
- Besuche von Personen zu Hause oder im Altersheim
- Support bei Fragen und Problemen rund um PC, Mobilphone, Tablet
- Aber auch Fahrdienste, Hilfe im Garten, Hilfe in der Wohnung, beim Einkaufen, Vorbereiten von Zügelten, einfache Reparaturen, Haustier hüten

Wichtig ist: Die dienstleistenden Personen sind keine Profis und die Drehscheibe konkurrenziert nicht die Privatwirtschaft. In der Regel sind die Hilfeleistungen kostenlos.

Robert (87-jährig) hat 2025 seine Frau verloren und sich an die Drehscheibe gewandt, da er mit iPhone, iPad und iBook seine liebe Mühe hatte. Die Drehscheibe hat ihn mit Andreas zusammengebracht. Robert berichtet von seiner Erfahrung mit der Drehscheibe:

«Die Drehscheibe war meine Rettung. Der Tod meiner Frau versetzte mich in eine Situation, bei der das Wort «hilflos» ein braver Ausdruck ist. Die Mithilfe der Angehörigen hielt sich in Grenzen, war ich doch ein PC-Anfänger, der noch analog durchs Leben ging. In meiner Verzweiflung beim Arbeiten mit iPhone und iPad fand ich Hilfe bei einem aufgestellten Mann der Drehscheibe. Sein erster Besuch bei mir war ein Glücksfall. Als pensionierter Primarlehrer half er mir geduldig, mit meinen 87 Jahren einen Weg mit digitalen Werkzeugen zu finden. Nach wenigen Stunden war es mir möglich, mein Handy zu bedienen. Auch das Tablet und mein PC sind nun verknüpft. Dank seiner Hilfeleistungen und seiner Geduld.» ■ red

*Drehscheibe Nidwalden, Nägeligasse 25,  
6370 Stans ; 079 688 07 02;  
info@drehscheibe-nw.ch;  
www.drehscheibe-nw.ch*



Hilfe im täglichen Leben: Das bietet die Drehscheibe Nidwalden. Bild Pro Senectute

STREIFLICH



## Es war ein Plädoyer

Mit Spannung habe ich in den vergangenen Monaten die Diskussionen und vor allem die Abstimmung zur SRG-Halberungsinitiative verfolgt. Als ehemaliger Journalist der Regionalpresse in Luzern lag mir die Thematik sicher näher als vielen Menschen, die sich nur mässig für das Thema Medienvielfalt interessieren. Ich habe in meinem Beruf erlebt, wie in der Zentralschweiz innert weniger Jahre eine Tageszeitung nach der anderen die Segel streichen musste, bis letztlich – mit der Luzerner respektive Nidwaldner Zeitung – bloss noch ein Titel übrigblieb. Eine Konzentration, die aus einer Zeitungsvielfalt eine Zeitungseinheit gemacht hat.

Umso erstaunter war ich stets, wie viel Zuspruch die Halberungsinitiative in breiten Kreisen der Bevölkerung erhielt. Zum Beispiel in Leserbriefspalten, wo oftmals eher dünne Argumente vorgebracht wurden, so unter dem Motto «die haben nicht so berichtet, wie ich mir das wünsche – das zahle ich denen nun heim!» Eine reichlich schlechte Argumentation in Zeiten, in denen Fake News oft nicht mehr von wahren Fakten unterschieden werden können.

Ich war deshalb erleichtert, dass die Initiative vor Kurzem an der Urne abgelehnt wurde. Es war ein Plädoyer der Bevölkerung für verlässliche Berichterstattung – die wichtiger ist denn je und wie sie auch im Stansstad Info gepflegt wird.

Roland Hügi,  
Mitglied Redaktionskommission